

dona N 35 fide!



Vandenhoeck & Ruprecht
Göttingen

Fertig sind, bzw. werden demnächst erscheinen:

Serbo-kroatisches Lesebuch Alkantuierte Texte mit vollständigem Wörterverzeichnis von Karl H. Meyer, Privatdoz. in Leipzig, und A. Stosicević, Professor an der Universität in Laibach (Ljubljana). VIII, 216 S. Ein langersehntes, wirtlich fehlerfreies Hilfsmittel für das Studium der slavischen Sprachen. Ende Mai.

Untersuchungen über das ästhetische Erleben, hrsg. von Univ.-Prof. Dr. Oswald Kroh, Heft 1:

Optische Formen und ästhetisches Erleben von Dr. Rich. Heckel. 104 S. mit 3 Tafeln. 6.—

Der Tübinger Psychologe beginnt mit diesem Heft eine Schriftenreihe, die das ästhetische Erleben mit neuen empirischen Methoden untersucht. — Für Psychologen und Schulmänner.

Über die Auffassung schnellbewegter Buchstaben und Buchstabenkomplexe von Dr. phil. Wilhelm Hösche, Direktor des Städt. psycholog. Instituts in Hannover. 216 S. 9.—

Ein von dem Altmeister der experimental-psychologischen Forschung, Georg Elias Müller in Göttingen, als grundlegend beurteiltes Werk.

Analytische Seelsorge Einführung in die praktische Psychoanalyse für Pfarrer und Laien von Pfarrer Dr. O. Pfister in Zürich. 144 S. Mit 4 Abb. Mitte Mai. Einwa 5.—, geb. 6.50

Hier gibt endlich der Begründer der pädagogischen und der pastoralen Psychoanalyse, in ärztlichen wie in Pfarrer-Kreisen des Auslands wie des Inlands gleich angesehen, seinen Amisgenossen eine gründliche, auf reichster jahrzehntelanger Erfahrung beruhende praktische Anleitung nebst der unentbehrlichen Grundlegung.

Das liturgische Verhalten. Beiträge zu einem evangelischen Liturgienkalender u. Rituale von Pfarrer O. J. Mehl. 212 S. 6.—, Lwd. 7.60 Bei Vorausbestellung 10 v. h. Ermäßigung.

Eine nicht nur von allen Anfangern schmerzlich empfundene Lücke ist hier endlich ausgefüllt. Jeder Pfarrer wird für Vorlage dankbar sein.

Das Heilige und die Form. Hrsg. von Professor D. Dr. Heinrich Frick in Gießen, Nr. 4:

Liturgische Wechselgespräche aus der Heiligen fügten Wechselgesprächen. Für liturg. Feiern, Jugend- und Kindergottesdienste. Von Pfarrer Lic. th. Dr. phil. Franz Stumpf. 148 S. Taschenformat. Kart. etwa 3.—, in der Reihe 10% Ermäßigung.

Ein aus der Praxis hervorgegangenes Büchlein für eine neuzeitliche liturgische Praxis des evang. Gottesdienstes. Mitte Mai.

Georg Christoph Lichtenberg und die exakten Wissenschaften. Von Dr. phil. Paul Hahn. 88 S. 4.—

Bisher ist Lichtenberg meist nur als literarische Persönlichkeit gewürdigt worden, hier wird seine unsterbliche Bedeutung als Naturforscher ans Licht gestellt.

Schleiermacher, Über die Religion. Reden an Gebeten unter ihren Verächtern. In der ursprünglichen Form mit Übersicht des Gedankenganges hrsg. von Univ.-Prof. D. Rud. Otto. Mit 2 Bildnissen. 5. durchges. Aufl. 238 S. Kart. 2.60, geb. 3.60

Die friedensmäßig ausgestattete Neuauflage dieser allmählich als „klassisch“ anerkannten, vollständigen Ausgabe kommt gerade zur rechten Zeit, da durch den heute entbrannten Kampf um Schleiermacher diese Reden wieder in den Vordergrund getreten sind.

Vom Auslegen des Neuen Testaments.

Drei Reden von Prof. D. C. v. Dobschütz in Halle. 64 S. 2.80

Der bekannte Exeget führt hier in die Kunst des Auslegens ein und behandelt zur Zeit gerade lebhaft verhandelte Fragen. Das Büchlein ist besonders auf junge Theologen berechnet.

Schlüssel zu v. Soden's „Die Schriften des N. Testaments“ in ihrer ältesten erreichbaren Textgestalt. Bearbeitet durch Pastor Friedr. Krüger. 1927. Lep.-8°.

Alle wissenschaftlich arbeitenden Neutestamentler und die Bibliotheken sind sichere Käufer dieses seit Jahren von der Neutestamentler-Tagung geforderten Handwerkszeuges.

Ewangely und Epistel Teutsch. Die gedruckten hochdeutschen

Perikopenbücher (Plenarien) 1473–1523. Beitrag zur Kenntnis der Wiegendrucke, zur Geschichte des deutschen Schriftums u. d. deutschen Sprache, insbes. der Bibelsprache, von Univ.-Prof. D. Dr. Paul Pietzsch in Greifswald. 332 S. 12.—

Der Greifswalder Germanist und langjährige Leiter der Weimarer Lieder-Ausgabe übergibt hier die Ergebnisse der Arbeit eines langen Gelehrtenlebens der Öffentlichkeit. Für viele Germanisten, Kirchengeschichtler und Bibliotheken unentbehrlich.

Studien und Vorarbeiten zum Historischen Atlas Niedersachsens, 9.:

Das Erbe Heinrichs des Löwen. Grundlagen des Herzogtums Braunschweig-Lüneburg. Von Dr. Lotte Hüttebräuer. 115 S. Lep.-8°. Mit Ahnenstafel und farbiger Kartenbeilage. 13.—

Dieses Heft der St. u. W. wird wegen seines bedeutenden Gegenstandes mehr als die anderen auch außerhalb Niedersachsens Abnehmer finden.

Hesperia. Ergänzungreihe, 10. Heft:

Shakspearean character interpretation:

The merchant of Venice. By Dr. Samuel Asa Small, Prof. of the Univ. of Florida. 133 S. 5.—, Lwd. 7.—

Für Anglisten und Literaturhistoriker.

Was sollte man von Bau und Tätigkeit des menschlichen Bewegungsapparats wissen?

Von Univ.-Prof. Dr. med. M. Ritschl in Freiburg i. Br. 2. vermehrte Auflage. 67 S. mit 13 Abb. 1.60

Dieses in der von dem Freiburger Anatomen Ludwig Aschoff und Ob.-Reg.-Mat. Prof. Brohmer herausgegebenen Sammlung „Gesundheit und Kraft“ jetzt in 2. Aufl. erschienene Heft ist keineswegs nur für die Jugend, sondern „für Alle“ bestimmt, die ihre Glieder bis ins Alter geschmeidig erhalten wollen, besonders aber für Turner, Klavierspieler usw.

(Z)

Bearbeitung auch bei Carl Fr. Fleischer in Leipzig.